

<p><b>Nationalparkbehördliches Verfahren</b>  <b>Ansuchen</b> (gemäß § 17 S.NPG) für Transportflüge</p>	<p>Von der Behörde auszufüllen - Posteingang:</p>
---	---

**Antragstellerin:**

Flugfirma	
Adresse	
Ansprechperson: Nachname, Vorname	Vorname
Tel. -Nr.	E-Mail

**Auftraggeber:**

Name	Adresse	E-Mail	Telefon

**Anzahl der Rotationen, Flughöhe und Flugroute:**

Auftraggeber	Anzahl der Rotationen	Flughöhe	Flugroute (Kurzbeschreibung, Nationalparkzonen)

**Be- und Entladeplatz:**

Auftraggeber	Beladeplatz	Entladeplatz 1	Entladeplatz 2
	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:
	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:
	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:
	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:

	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:	Rechtswert (WGS84): Hochwert (WGS84): Gemeinde, Katastralgemeinde, GSt.:
<b>Flugzweck der Transportflüge (Art der Last, Kubatur, Gewicht):</b>			
Auftraggeber	Flugzweck		
<b>Flugzeitraum/geplanter Einsatztermin und Flugdauer:</b>			
<input type="checkbox"/> 01.06. - 10.07.		<input type="checkbox"/> 01.10. - 15.11.	
<input type="checkbox"/> 16.08. - 31.08.		<input type="checkbox"/> ...	
		geplanter Einsatztermin: Flugdauer:	
<b>Koordinierung mit anderen Aufträgen:</b>			
<b>Fluggerät (Typ):</b>			

## Beilagen

Zutreffendes bitte ankreuzen

- 1)  Übersichtsplan (ÖK in aussagekräftigem Maßstab) über die Flugroute, mit Nationalparkzonen hinterlegt
- 2)  schriftliche Zustimmungserklärung der betroffenen Grundeigentümer bei Landungen im Schutzgebiet
- 3)  Sonstige Beilagen

Die Anträge sowie die Beilagen sind gebührenpflichtig. Ich erkläre, dass die Angaben richtig und vollständig sind.

\_\_\_\_\_  
(Datum und Ort)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

### Zur Information:

**Auszug aus dem Salzburger Nationalparkgesetz (S.NPG, LGBl. Nr. 3/2015 idgF.):**

#### „Kernzonen - § 6 Abs. 3:

Die Nationalparkbehörde kann auf Ansuchen für die nachstehend angeführten Maßnahmen gemäß § 14 Ausnahmen von den Bestimmungen des Abs. 2 bewilligen:

5. die Verwendung von Luftfahrzeugen, die mit Motorantrieb ausgerüstet sind, in weniger als 5.000 m Seehöhe, soweit sie nicht zu sportlichen oder touristischen Zwecken dient;

#### Außenzonen - § 7 Abs. 2:

In den Außenzonen sind folgende Maßnahmen, soweit sich aus Abs. 3 und 4 nicht anderes ergibt, nur mit einer Bewilligung der Nationalparkbehörde zulässig:

6. die Verwendung von Luftfahrzeugen, die mit Motorantrieb ausgerüstet sind, in weniger als 5.000 m Seehöhe, soweit sie nicht zu sportlichen oder touristischen Zwecken dient;
- (4) Folgende Maßnahmen sind in den Außenzonen untersagt:
  11. die Verwendung von Luftfahrzeugen, die mit Motorantrieb ausgerüstet sind, in weniger als 5.000 m Seehöhe zu sportlichen oder touristischen Zwecken;
  12. das Durchführen von Abflügen und Landungen mit Luftfahrzeugen, die nicht mit Motorantrieb ausgerüstet sind, oder selbstständig im Flug verwendbaren Luftfahrtgeräten zu sportlichen oder touristischen Zwecken;“

Für nähere Informationen steht Ihnen die Nationalparkbehörde (Amt der Salzburger Landesregierung, Referat 5/07 Nationalparkverwaltung Hohe Tauern, Tel. 06562/40849) gerne zur Verfügung.

Vor Rechtskraft der nationalparkbehördlichen Bewilligung darf mit dem Vorhaben nicht begonnen werden. Auch das Vorliegen einer anderen behördlichen Berechtigung kann diese Bewilligung nicht ersetzen.